

 **DCONex** Messe Essen · dconex.de
18.+19. Januar 2023

Fachkongress und Ausstellung Schadstoffmanagement

10. DCONex



Abbruch · Analyse · Entsorgung · Sanierung · Prävention

Herzlich willkommen zur DCONex 2023!

Die DCONex in Essen steht für kompakten Wissenstransfer und hochspezielle Lösungen für das Schadstoffmanagement. Als eine Art „Denkfabrik der Branche“ richtet sie den Schwerpunkt auf das verantwortungsbewusste Erkennen, Bewerten, Sanieren und Entsorgen von Schadstoffen in Bauten, Böden sowie der gesamten Umwelt. Arbeitsschutz und Prävention sind weitere wichtige Aspekte der Veranstaltung. Durchgeführt wird die DCONex - Fachkongress + Ausstellung vom Nürnberger Messeveranstalter AFAG. Fachlich getragen wird sie vom Gesamtverband Schadstoffsanierung (GVSS) und der Rudolf Müller Mediengruppe, die für eine ganzheitliche Betrachtung der komplexen Thematik sorgen.

Zielgruppe Fachkongress und Ausstellung

Architekten und Planer

Bau- und Umweltämter

Baubiologen

Baugewerke des Handwerks

Baukoordinatoren und Bauträger

Eigentümer und Verwalter von Immobilien und Liegenschaften

Energieberater

Facility Manager

Ingenieure

Lehrkräfte und Studenten

private Bauherren

Sachverständige und Planer

Sanierungs- und Abbruchunternehmen

Vertreter von Ländern, Kommunen und Behörden
(Arbeits- / Gesundheits- / Umweltschutz)

**Anerkennung
als Fortbildungs-
veranstaltung!**

Die Anerkennung wurde bei allen
Architekten- und Ingenieurkammern
beantragt, die Fortbildungspunkte
vergeben.

Details dazu folgen:
dconex.de



DCONex-Kongress 2023 - Kongressprogramm

Mittwoch, 18. Januar 2023			
08:30 - 09:00 Uhr	Teilnehmerregistrierung und Besuch der Fachausstellung		
Raum	Saal Europa		
09:00 - 09:15 Uhr	Begrüßung		
09:15 - 10:15 Uhr	Neue Entwicklungen seit der DCONex 2022		
Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung			
Raum	Saal Europa	Saal Berlin	Saal Brüssel
11:00 - 12:30 Uhr	Neue Rechtsanforderungen in der Praxis	Bauherrenverantwortung nutzen - Risiko minimieren	Blickpunkt Schimmel
Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung			
Raum	Saal Europa	Saal Berlin	Saal Brüssel
14:00 - 15:30 Uhr	Anforderungen an Recyclingmaterial	Sanierung von Hochwasserschäden	Blickpunkt Radon
Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung			
16:15 - 17:00 Uhr	Initiativen des Europäischen Parlaments zum Arbeitnehmerschutz		
im Anschluss	DialogAbend inkl. Abendessen		

Donnerstag, 19. Januar 2023	
Teilnehmerregistrierung und Besuch der Fachausstellung	
Saal Europa	
Begrüßung	
Spezielle Rechts- und Haftungsfragen	
Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung	
Saal Europa	Saal Berlin
Forschung und Praxis bei Bau- und Abbruchabfällen	Schwerpunkt: PCB und Chlororganische Verbindungen
Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung	
Saal Europa	Saal Berlin
Schadstoffarme Bauprodukte	Sanierung flüchtiger organischer Verbindungen
Veranstaltungsende am 19. Januar 2023, 15:30 Uhr	

Änderung und Irrtum vorbehalten!

09:00 – 09:15 Uhr
Begrüßung



Markus Langenbach M.A.
RM Rudolf Müller
Mediengruppe, Köln

09:15 – 10:15 Uhr
Neue Entwicklungen seit der DCONex 2022



Moderation
Dipl.-Ing. Christoph Hohlweck,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



**Änderungen der Gefahrstoffverordnung –
Aktueller Sachstand**
Dipl.-Ing. Andrea Bonner,
BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Karlsruhe



Ausblick auf die neue LAGA M23
Falk Fabian,
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg, Stuttgart

11:00 – 12:30 Uhr
Neue Rechtsanforderungen in der Praxis



Moderation
Dipl.-Ing. Sandra Giern,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



**Aktuelles aus der TRGS 519 – Expositions-Risiko-Matrix
und Qualifikationsanforderungen**
Dipl.-Ing. Andrea Bonner,
BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Karlsruhe



**Umsetzung in die Praxis – Branchenlösung Asbest beim
Bauen im Bestand**
Dipl.-Ing. Andrea Bonner,
BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Karlsruhe



**Schutzmaßnahmen im Umgang mit Asbest in der Schweiz –
ein Einblick**
Dipl.-Chem. (HTL/FH) Clemens Jehle,
Jehle Umweltdienste GmbH, CH-Mumpf

14:00 – 15:30 Uhr

Anforderungen an Recyclingmaterial



Moderation

Dipl.-Ing. Christoph Hohlweck,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



Status quo zu Asbestgehalten in Recyclingprodukten

Dipl.-Bauing. (FH) Michael Mund,
Ingenieurbüro Mund, Frankfurt/Main



Ersatzbaustoffverordnung: Anforderungen an Rückbaumaßnahmen

Dipl.-Ing. Christoph Wortmann,
WESSLING GmbH, Altenberge



VDI 6202 Blatt 10

Dr. Bernd Sedat,
SVB Sachverständigenbüro
Dr. Sedat, Essen

16:15 – 17:00 Uhr

Initiativen des Europäischen Parlaments zum Arbeitnehmerschutz



Moderation

Dipl.-Ing. Christoph Hohlweck,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



Umfassender Schutz vor Asbest in Europa – die EU Kommission muss handeln – Konsequenzen des legislativen Initiativberichts des Europäischen Parlaments

MinDirig a.D., Dipl. Chem., Dipl.-Ing. (FH) Gerd Albracht,
International Association of Labour Inspection, IALI



11:00 – 12:30 Uhr

Bauherrenverantwortung nutzen – Risiko minimieren



Moderation

Markus Langenbach M.A.
RM Rudolf Müller Mediengruppe, Köln



Fachdatenbank Gebäudeschadstoffe

Dipl.-Ing. Martin Kessel,
Arcadis Germany GmbH, Karlsruhe



Vernünftige Risikominimierung für den Veranlasser von Baumaßnahmen

Dipl.-Ing. Arch. Hennig-Joachim Kiesewetter,
Hines Immobilien GmbH, Berlin



Was ist falsch gelaufen? Projektbeispiele Nachtrag – Erfahrungen nutzen

Dipl.-Geoökol. Olaf Dünger,
Arcadis Germany GmbH, Essen



14:00 – 15:30 Uhr

Sanierung von Hochwasserschäden



Moderation

Dipl.-Ing. Andrea Papkalla-Geisweid,
Management Programm B+B Bauen im Bestand,
Verlagsgesellschaft Rudolf Müller GmbH & Co. KG, Köln



Sanierung von Hochwasserschäden mit Effektiven Mikroorganismen (EM)

Dr. rer. nat. Constanze Messal,
MICOR Gesellschaft für mikrobielle Prozesse und Materialkunde mbH, Rostock



Kontaminiertes Flutwasser in Bauteilen – Weiternutzen oder Austauschen?

Dipl.-Ing. Detlef Ross,
Fachverband Sanierung und Umwelt (FSU e.V.), Berlin



Vorsicht Schadstoffe: Wie beeinflussen Fäkalien, Schimmel, Heizöl und Gebäudeschadstoffe die Planung der Sanierungsmaßnahmen

Dr. rer. nat. Dipl.-Chem. Stefan Tewinkel,
Institut für Schadenverhütung und
Schadenforschung der öffentlichen
Versicherer e.V. (IFS), München

11:00 – 12:30 Uhr
Blickpunkt Schimmel



Moderation

Stefan Betz,
Vorstandsvorsitzender BSS Bundesverband Schimmelpilzsanierung e.V. / Sachverständigenbüro für Gebäude- und Innenraumanalytik Betz, Hellertshausen



Überschwemmungsschäden durch Starkregen – Herausforderungen für die Begutachtung und Sanierung

Stefan Betz, Sachverständigenbüro für Gebäude- und Innenraumanalytik Betz, Hellertshausen / Vorstandsvorsitzender BSS Bundesverband Schimmelpilzsanierung e.V.



Fußbodenkonstruktionen im Neubau – Abtrocknungsprozess, Bewertung von Schimmelpilzbefall, häufige Fehler

Jeremias Stolze, M.Sc.,
Ingenieurbüro Stolze, Darmstadt /
Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg



Probenahme und Bewertung von Fäkalbakterien: Der neue Fäkalleitfaden des VDB e.V.

Dr. rer. nat. Christoph Trautmann
Umweltmykologie GmbH, Berlin / Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg

14:00 – 15:30 Uhr
Blickpunkt Radon



Moderation

Dr. rer. nat. Thomas Haumann, Sachverständigenbüro für Radonanalytik und Baubiologie, Essen / Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg



Radon-Sanierung und Radon-Monitoring im Rahmen eines Großprojektes in 22 Gebäuden einer Wohnsiedlung mit insg. 16.000 m² Gebäude-Grundfläche

Dipl.-Ing. (RWTH) Richard Zinken,
RADEA Stammhaus GmbH, Hilpoltstein
Gerd Streckenbach,
Baubiologie & Umweltmesstechnik, Leichlingen



Praxisbeispiel für wirtschaftliche und rechtliche Auswirkungen auf Immobilienbesitzer von Radon als Gebäudesachmangel

Dipl.-Kfm. Rudolf Wabra, Istana GmbH, Frechen



Radon am Arbeitsplatz – Praktische Erfahrungen mit Mess- und Maßnahmenpflichten

Dr. rer. nat. Thomas Haumann, Sachverständigenbüro für Radonanalytik und Baubiologie, Essen / Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg

09:00 – 09:15 Uhr
Begrüßung



Markus Langenbach M.A.
RM Rudolf Müller Mediengruppe, Köln

09:15 – 10:15 Uhr
Spezielle Rechts- und Haftungsfragen



Moderation
Markus Langenbach M.A.
RM Rudolf Müller Mediengruppe, Köln



**Verantwortlichkeit und Haftung von Bauherren,
Planern und Schadstoff-Sachverständigen**
Goetz Michaelis,
ANWALTSKANZLEI MICHAELIS, Werne

11:00 – 12:30 Uhr
Forschung und Praxis bei Bau- und Abbruchabfällen



Moderation
Dipl.-Ing. Andrea Papkalla-Geisweid,
Management Programm B+B Bauen im Bestand,
Verlagsgesellschaft Rudolf Müller GmbH & Co. KG, Köln



**Forschungsprojekt RECBest – Verwertung von recycelbarem
Material bei Gebäudeabbrüchen mit Gebäudeschadstoffen
steigern**
Dr. Martin Hönig,
WESSLING GmbH, Bochum



**Exemplarische Untersuchung von historischen
Auffüllungen auf Asbest**
Dipl.-Geol. Dr. Michael Kerth,
Dr. Kerth + Lampe Geo-Infometric GmbH, Detmold



**Beispielprojekt mit besonderen Herausforderungen
in der Umsetzung**
Dipl.-Ing. Robert Texter,
Buhck Umweltberatung GmbH, Hamburg

Fortsetzung Saal Europa

14:00 – 15:30 Uhr

Schadstoffarme Bauprodukte



Moderation

Markus Langenbach M.A.
RM Rudolf Müller Mediengruppe, Köln



Gesunde Innenraumluft durch vorausschauende Auswahl von Bauprodukten

Dr. rer. nat., Dipl.-Chem. Andrea Franck-Mokroß,
Sachverständigenbüro Mokroß, Haan-Gruiten



Zertifizierung von Bauprodukten – welches Label soll's denn sein?

Dipl.-Holzwirt Daniel Tigges,
eco-INSTITUT Germany GmbH, Köln

11:00 – 12:30 Uhr

Schwerpunkt: PCB und Chlororganische Verbindungen



Moderation

Dipl.-Ing. Martin Kessel,
Arcadis Germany GmbH, Karlsruhe



Richtlinienarbeit VDI 6202 Blatt 4

Dipl.-Geol. Jörg Blechschmidt,
Sakosta GmbH, Düsseldorf



Chlorparaffine: Vorstellung und Diskussion zahlreicher Material- und Luftproben aus einem großen Sanierungsprojekt

Dipl.-Ing. Bert Kühl,
NovaBiotec Dr. Fechter GmbH, Berlin



PCB 118 – Projektbeispiele

Dipl.-Chem. Dr. F. Jörg Wohlgemuth,
Competenza GmbH, Dreieich

Do., 19. Jan. 2023

Saal Berlin

14:00 – 15:30 Uhr

Sanierung flüchtiger organischer Verbindungen



Moderation

Dipl.-Ing. Sandra Giern,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



Entwicklung eines neuen Verfahrens zur Bestimmung von N-Nitrosaminen in der Luft am Arbeitsplatz

Jana Hinz, M.Sc.,
Institut für Sicherheitsforschung,
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Rheinbach



Pilotsanierung Nitrosamine

Dipl.-Chem. Dr. F. Jörg Wohlgemuth,
Competenza GmbH, Dreieich
Dipl.-Ing. Christoph Hohlweck,
Kluge Sanierung GmbH, Duisburg



Photokatalyse zum Abbau organischer Schadstoffe aus der Raumluft

Daniel Martschoke,
M.Sc, Lynatox GmbH Katalytische Gewässer- und
Luftreinigung, Ohrdruf

Fachliche Kompetenz durch unsere Partner

Fachliche Träger



Gesamtverband
Schadstoffsanierung e.V.

Der aktive Fachverband für Sanierungsunternehmen, Gutachter, Prüflabore, Ingenieurbüros und Fachlieferanten. Der GVSS e.V. ist das Sprachrohr der Branche gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Darüber hinaus wirkt der GVSS in einschlägigen regelsetzenden Ausschüssen der Branche mit und kann die Interessen seiner Mitglieder direkt und unmittelbar gegenüber dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), Umweltbundesamt (UBA), Ausschuss für Gefahrstoffe (AGS) vertreten.

RM Rudolf Müller

Die Rudolf Müller Mediengruppe ist einer der führenden Fachinformationsanbieter in den Bereichen Planen, Bauen, Immobilien und Handelsmarketing. Die Mediengruppe bietet alle Formen der Informationsvermittlung an – von den klassischen Printmedien über die elektronischen Medien bis hin zu Seminaren und Schulungsveranstaltungen.

Die Kompetenzpartner der DCONex



VDI-Gesellschaft
Bauen und Gebäudetechnik



Verband für Flächenrecycling
und Altlastensanierung





Metropole – im Herzen Europas

Die Stadt Essen bietet ein einzigartiges Flair aus Industriecharme, Moderne und großzügigen Grünflächen. Eine spannende Mischung aus Kultur und Freizeitangeboten schafft ein perfektes Rahmenprogramm für Ihren Besuch. Ihre Wurzeln wollen die Stadt Essen und mit ihr das Ruhrgebiet dennoch nicht vergessen. Der Bergbau und die Industrie sind noch immer allgegenwärtig, wenn auch nur als Monumente von stillgelegten Zechen und Hochöfen. Doch genau dieser raue Charme machte das Ruhrgebiet 2010 zur Kulturhauptstadt Europas. Heimelige Ecken, sensationelle Ausblicke, mystische Orte und idyllische Natur – verbunden mit der Essener Gastlichkeit, Originalität und Herzlichkeit laden zu einem Besuch in der Ruhrmetropole ein. (Quelle: Messe Essen, www.messe-essen.de)

Bitte buchen Sie Ihre Unterkunft rechtzeitig selbst!

Auskünfte zu Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten erhalten Sie bei der Touristikzentrale der Stadt Essen.
EMG – Essen Marketing GmbH – Touristikzentrale –
Tel.: +49 201 88 720 41 Hotelvermittlung +49 201 88 72 333
touristikzentrale@essen.de; www.visitessen.de



Anreise mit der Bahn/ Nahverkehr

Vom Hauptbahnhof Essen erreichen Sie das Messegelände in nur 5 Minuten mit der U-Bahn Linie 11. Haltestelle: Messe West-Süd.

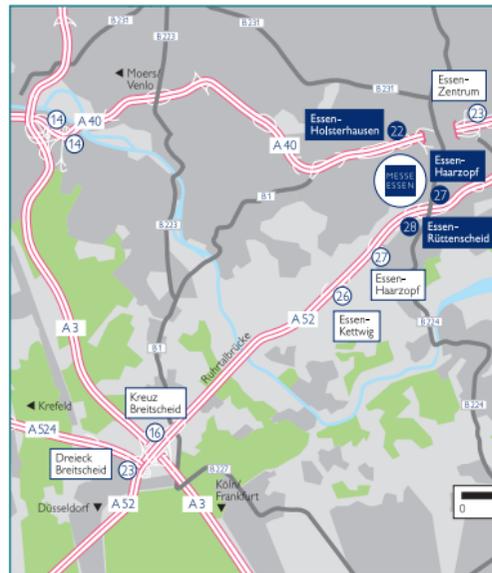
Erfolgreich ankommen –
mit dem Veranstaltungsticket der Bahn.



Mehr Infos unter:
dconex.de/anreise

Anreise mit dem Auto

Zur Messe Essen kommen Sie über die wichtigsten Rhein-Ruhr-Autobahnen A52, A3, A40 und A42.

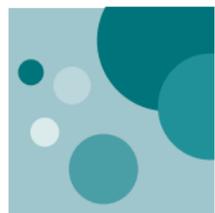


Aussteller und Besucher der DCONex nutzen bitte Parkplatz P6.

Adresse für Navigationssysteme: Norbertstraße 2, 45131 Essen

Anreise mit dem Flugzeug:

Die Messe Essen erreichen Sie über den Flughafen Düsseldorf. Dieser ist nur 20 Autominuten vom Essener Messegelände entfernt und auch per Bahn bestens angebunden. Vom Flughafen Essen/ Mülheim ist die Messe mit dem Auto oder Taxi in 10 Minuten erreichbar.



Fachkongress +
Ausstellung
Schadstoffmanagement

Messe Essen
Congress Center West
18. + 19. Januar 2023

Anmeldung zum Kongress

dconex.de

(Anmeldung ist nur online möglich)

Fragen? Wir beraten Sie gerne: Ihr DCONex-Team!

+49 (0)911-9 88 33-320 · info@dconex.de

Öffnungszeiten Fachkongress und Ausstellung

Mittwoch, 18. Januar 2023

Ausstellung: 8:30 – 18:00 Uhr

Kongress: 9:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag, 19. Januar 2023

Ausstellung: 8:30 – 15:30 Uhr

Kongress: 9:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Messe Essen, Congress Center West



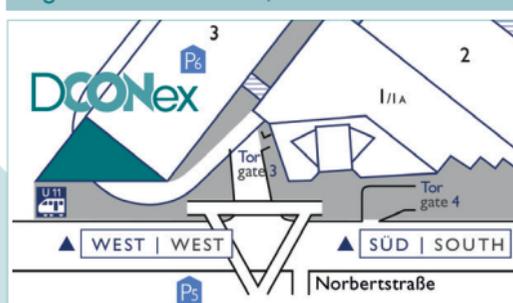
Preise DCONex 2023

Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt.

Kongresspreise 2023	Frühbucher bis 31.10.2022	ab 01.11.2022
1-Tages Ticket (inkl. Kongressunterlagen)	325,- €	360,- €
1-Tages Ticket ermäßigt* (inkl. Kongressunterlagen)	270,- €	310,- €
2-Tages Ticket (inkl. Kongressunterlagen)	550,- €	590,- €
2-Tages Ticket ermäßigt* (inkl. Kongressunterlagen)	490,- €	530,- €

* Ermäßigungen werden für Personen in Ausbildung sowie Mitgliedern der DCONex-Kompetenzpartner und ihren Mitarbeitern sowie Abonnenten der Zeitschrift B+B und weiteren Magazinen der Rudolf Müller Mediengruppe gewährt. Wir bitten um Zusendung eines Nachweises. Rabatte für Besuchergruppen auf Anfrage.

Tageskarte Messe: 30,- €



Mit fachlicher Unterstützung unserer Träger



Gesamtverband
Schadstoffsanierung e.V.

Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V.

Von-der-Heydt-Straße 2 · 10785 Berlin

Fon: +49 (0)30-200 05-2760

info@gesamtverband-schadstoff.de

www.gesamtverband-schadstoff.de

RM Rudolf Müller

RM Rudolf Müller Mediengruppe

Stolberger Straße 84 · 50933 Köln

Fon: +49 (0)221-54 97-0

info@rudolf-mueller.de

www.rudolf-mueller.de

Veranstalter



AFAG Messen und Ausstellungen GmbH

Messezentrum 1 · 90471 Nürnberg

Fon +49 (0)911-9 88 33-320

info@dconex.de

www.dconex.de

Medienpartner

B+B Bauen im Bestand